

Medienquelle	Print	Autor	-	AÄW	2.832,74
Auflage	11.697	Verbreitung	9.318	Seitenstart	17
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



## Univerein weitet sich auf Kulmbach aus

**Der Campus Kulmbach und seine Folgen: Der Bayreuther Universitätsverein hat seine Regionalgruppe in der Bierstadt wiederbelebt. Betriebe und Privatleute unterstützen ihn.**

**Kulmbach** – Der Universitätsverein Bayreuth e.V. wurde 1970 mit dem Ziel gegründet, Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung zu fördern. Darüber hinaus will der Verein die Verbindungen der Universität Bayreuth mit den Bürgern der Region im sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Bereich weiter stärken. Mit der Etablierung der neuen Fakultät VII für Lebenswissenschaften: Nahrung, Ernährung und Gesundheit am Campus Kulmbach wurde jetzt auch die Regionalgruppe Kulmbach des Universitätsvereins wiederbelebt.

Der Universitätsverein Bayreuth mit aktuell 757 Mitgliedern trägt mit seiner Förderung dazu bei, dass sich Wissenschaftler und Studenten entfalten können. „In ihrem über 40-jährigen Bestehen hat sich die Universität Bayreuth hervorragend entwickelt, in vielen Bereichen ist sie führend und glänzt in Rankings“, er-

klärt Horst Eggers, Vorsitzender des Univerains. „Deshalb unterstützen wir auch gerne unsere Universität in Forschung und Lehre dort, wo öffentliche Mittel nicht oder nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung stehen. So finanzieren wir jährlich mit rund 40000 Euro Projekte von Universität, Lehrstühlen und Studierenden.“

Mit seinen Aktivitäten wirkt der Univerein auch in die Region: Ein funktionierender Wissenstransfer von der Hochschule in die Wirtschaft ist laut Horst Eggers eine der wichtigsten Voraussetzungen für die schnelle Umsetzung von Wissen, Technologien, Materialien und Verfahren in marktfähige Produkte und Dienstleistungen. „Je besser dieser Wissenstransfer organisiert ist, desto besser geht es auch dem Wirtschaftsstandort Oberfranken!“, erklärt der Vereinsvorsitzende.

„Die seit 1980 in Kulmbach bestehende Regionalgruppe war nicht mehr wirklich aktiv. Aufgrund der Entwicklung mit dem Campus Kulmbach haben wir nun gestern Abend auf unserer Vereinssitzung in Kulmbach die dortige Regionalgruppe reaktiviert“, berichtet Horst Eggers.

Das Team vom Campus Kulmbach mit Gründungsdekan Professor Stephan Clemens und Campus-Ge-

schäftsführer Dr. Matthias J. Kaiser ist sehr glücklich über die Reaktivierung der Regionalgruppe Kulmbach. Auf diese Weise könnten Projekte angeschoben und finanziert werden, die im Rahmen des normalen Staatshaushaltes nicht förderfähig sind. „Auch sind uns Anregungen von Kulmbacher und Bayreuther Kompetensträgern sehr wichtig, damit das Projekt Uni-Campus in Kulmbach langfristig erfolgreich gelingt“, ergänzt Kaiser.

Aus Kulmbach sind derzeit Mitglieder im Universitätsverein Bayreuth e.V.: Stadt und Landkreis Kulmbach, Raps & Co., Ireks GmbH, Kulmbacher Brauerei, Stadtwerke Kulmbach, Sparkasse Kulmbach-Kronach und fünf Privatpersonen mit Wohnort in Kulmbach. Ebenfalls Mitglieder im Universitätsverein sind aus dem Landkreis Kulmbach die Kommunen Markt Thurnau, Markt Marktschorgast, Markt Mainleus, Gemeinde Neudrossenfeld, Markt Kasendorf, Verwaltungsgemeinschaft Untersteinach sowie Privatpersonen. Interessierte Bürger, Unternehmen oder Institutionen sind herzlich willkommen Die jährlichen Mitgliedsbeiträge reichen von 15 Euro für Schüler/Studenten über 50 Euro für Einzelpersonen bis 200 Euro für Firmen, Verbände, Kommunen usw.



Während der Sitzung des Universitätsvereins Bayreuth am Dienstag in Kulmbach wurde auch die Regionalgruppe Kulmbach des Vereins wiederbelebt. Im Bild (von links) Dr. Michael Hohl, Mitglied des Vorstands, zweiter Vorsitzender Universitätspräsident Professor Stefan Leible, Dr. Herta Ziegler, Mitglied des Vorstands, Oberbürgermeister Henry Schramm und Vorsitzender Horst Eggers.  
 Foto: Uni Bayreuth

### Die Universität Bayreuth

Die Universität Bayreuth existiert seit 1975 und ist eine der erfolgreichsten jungen Universitäten in Deutschland. Sie liegt im ‚Times Higher Education (THE) Young University Ranking‘ auf Platz 30 der 250 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind.

Die Universität Bayreuth hat rund 13 500 Studenten rund 1200 wissenschaftliche Beschäftigte, 240 Professorinnen und Professoren sowie etwa 950 nichtwissenschaftliche Mitarbeiter. Sie ist der größte Arbeitgeber der Region.